

Gemeindeblatt

Gottenheim

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

49. Jahrgang

Freitag, 01. Oktober 2021

Ausgabe 39

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.



Gemeindeentwicklungskonzept Gottenheim: Einladung zur Zukunftswerkstatt

am Dienstag, den 5. Oktober 2021, 18:30 bis 21:30 Uhr in der Turnhalle



**Grundschulkinder tragen ihre Ideen zum Gemeindeentwicklungskonzept
Bürgermeister Riesterer vor**



Gemeindeentwicklungskonzept -Ortsrallye der Grundschule Gottenheim-



Am Dienstag, den 28. September 2021, trafen sich die Viertklässler der Grundschule im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzepts Gottenheim zu einer Ortsrallye. Hierbei konnten die Schülerinnen und Schüler die guten und schlechten Seiten des Gottenheims dokumentieren und Entwicklungsvorschläge machen. Zunächst erhielten die Schülerinnen und Schüler eine Einführung in die Möglichkeiten der Ortsentwicklung. Danach ging es nach draußen. In zwei Gruppen durch-

streiften die Kinder den Ort, mit der Aufgabe, Vor- und Nachteile ihres Ortes und ihre Vorschläge zu dokumentieren. Nach der Ortsbegehung bereiteten die Kinder gemeinsam ihre Ergebnisse auf und stellten sie noch am gleichen Vormittag Herrn Bürgermeister Christian Riesterer im Rathaus vor. Dieser würdigte die Ergebnisse der Kinder und zeigte auf, welche Umsetzungsmöglichkeiten für die Vorschläge bestehen.

Kinder präsentieren auf der Zukunftswerkstatt am 5. Oktober 2021 die Ergebnisse.

Die Kinder werden ihre Ergebnisse am Dienstag, den 5. Oktober 2021, selbst der Öffentlichkeit präsentieren. Dann sind auch Ihre Ideen und Vorschläge gefragt!

**Zukunftswerkstatt Gottenheim
Dienstag, den 5. Oktober 2021,
18:30 bis 21:30 Uhr
in der Turnhalle der Grundschule.**

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und anregende Diskussionen!

Ihr

Christian Riesterer
Bürgermeister

Gemeindeentwicklungskonzept: Einladung zur Zukunftswerkstatt

Die Gemeinde Gottenheim will, gemeinsam mit der Bürgerschaft, ein ganzheitliches Entwicklungskonzept erarbeiten und umsetzen. Es soll künftig als zentrale Leitlinie des kommunalen Handelns dienen. Dabei geht es nicht nur um die städtebauliche Entwicklung; sondern auch nicht-flächengebundene Themen wie Nachhaltigkeit, Klima, Verkehr, Mobilität, Nahversorgung, Tourismus, Bildung, Kultur oder das Vereinswesen sind relevant.

Nach verschiedenen Beteiligungsangeboten, in denen viele Ideen und Vorschläge gesammelt wurden, möchten wir gemeinsam mit Ihnen den Beteiligungsprozess auf die Zielgerade bringen und Lösungen für die wichtigen Fragestellungen Gottenheims entwickeln.

Aus diesem Grund laden wir Sie ein zur Zukunftswerkstatt, **am Dienstag, den 5. Oktober 2021, 18:30 bis 21:30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule.**

Agenda:

1. Zu Beginn der Veranstaltung wollen wir Ihnen einen **Überblick** über den Beteiligungsprozess zum Gemeindeentwicklungskonzept geben sowie die **Ergebnisse** der Bürgerumfrage, der Online-Beteiligung, der Kinder- und Jugendbeteiligung und des Verkehrs-Workshops vorstellen.
2. An verschiedenen Tischen werden wir dann diskutieren, vor welchen **Herausforderungen** Gottenheim in Zukunft steht, welche **Lösungen** in Frage kommen und welche Maßnahmen ergriffen werden sollten.

3. Gemeinsam fassen wir die Ergebnisse zusammen und sprechen Empfehlungen für die weitere Entwicklung aus.

Die Ergebnisse des Bürgerbeteiligungsprozesses werden im Anschluss dem Gemeinderat zur Beratung vorgelegt.

Nutzen Sie schon jetzt die Möglichkeit zur Information und Online-Beteiligung auf <https://zukunft-gottenheim.de>!

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und anregende Diskussionen!

Ihr

Christian Riesterer
Bürgermeister



Gemeindeentwicklungskonzept für Gottenheim: Die Regelung des Verkehrs

Ergebnisse der Verkehrswerkstatt fließen in die Beratungen des Gemeinderates ein



Die Gemeinde Gottenheim erarbeitet mit Unterstützung von externen Partnern derzeit ein Gemeindeentwicklungskonzept (GEK), das den Rahmen der Entwicklung in der Gemeinde für die nächsten zehn Jahre liefern soll. Das Gemeindeentwicklungskonzept, das auch die Grundlage für Förderanträge beim Land und Bund für Entwicklungsprojekte sein wird, enthält verschiedene Aspekte, etwa soziale Aspekte, die wirtschaftliche Entwicklung, Themen der Infrastruktur – von Einkaufsmöglichkeiten bis zur Kinderbetreuung – und einige andere Themen mehr. Im Rahmen des Gemeindeentwicklungskonzeptes, bei dem Bürgerinnen und Bürger bei einer Onlinebeteiligung ihre Ideen einbringen konnten, war auch das Thema Verkehr ein zentrales Element. Es wurden Ideen für ein besseres Zusammenspiel von Fuß-, Rad- und Autoverkehr gesammelt sowie für die Barrierefreiheit und die Nutzung öffentlicher oder neuer Mobilitätsformen. Parallel dazu wird derzeit das Bauprojekt in der Bahnhofstraße und in der Kaiserstuhlstra-

ße entwickelt. Dazu hat der Gemeinderat das Planungsbüro Misera mit einem Parkraumkonzept beauftragt, das in einer ersten Fassung auch schon auf der Einwohnerversammlung am 26. Juli vorgestellt wurde. Das vorgestellte Parkraumkonzept hat vor allem das Ziel, die Verkehrssituation in Gottenheim zu verbessern und insbesondere die Sicherheit von Fußgängern, besonders von Kindern und älteren Menschen, zu verbessern.

Nun waren am Montag, 27. September, die Bürgerinnen und Bürger mit ihren Ideen und Anliegen gefragt. Bürgermeister Christian Riesterer hatte interessierte Gottenheimer zu einer Verkehrswerkstatt in die Turnhalle eingeladen. Dabei wurde das Parkraumkonzept vorgestellt und diskutiert und auch die Ergebnisse der Onlinebeteiligung beim GEK waren Thema des Abends.

Nach der Begrüßung durch Bürgermeister Christian Riesterer stellte Matthias Weber von der Kommunal-konzept Sanierungsgesellschaft den Stand des Gemeindeentwicklungs-

konzeptes vor und ordnete das Verkehrskonzept in das Gesamtkonzept ein. Dr. Jutta Breitschwerd referierte anschließend über die bereits eingegangenen Anregungen der digitalen Umfrage. In Gottenheim habe man eine erfreulich große Resonanz auf die Online-Beteiligung erlebt, etwa 25 Prozent der Gottenheimer hätten sich beteiligt. Ein großer Fundus an Ideen und Vorschlägen könne im Internet unter www.zukunft-gottenheim.de eingesehen werden. Anschließend stellte Diplom-Ingenieurin Daniela Misera vom Büro „Misera planen + beraten“ das Verkehrskonzept vor.

Nach einer Fragerunde mit den Bürgerinnen und Bürger wurden an Stellwänden Ideen und Vorschläge zu verschiedenen Themenbereichen gesammelt. Im Mittelpunkt standen zum Beispiel ein Parkraumkonzept für den gesamten Ort, die Verkehrssicherheit auf Fußwegen, eine Schulwegeplanung, der Radverkehr und die Mobilität der Zukunft. Die Ergebnisse wurden zusammengefasst und nochmals allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern vorgestellt.

Wie Bürgermeister Riesterer informierte, sollen die Ergebnisse der Verkehrswerkstatt nun in die weiteren Beratungen des Gemeinderates einfließen. Der Bürgermeister dankte allen anwesenden Bürgerinnen und Bürgern für ihre Beteiligung und den Referenten des Abends für ihre Zeit und ihr fachliches Know-how. „Wir haben eine sehr konstruktive Bürgerwerkstatt erlebt mit vielen wichtigen Ideen und Impulsen auf dem Weg zu einer besseren Verkehrsstruktur in Gottenheim“, zieht Bürgermeister Riesterer eine positive Bilanz des Abends.



Sprayen und grillen mit dem Bürgermeister

Kinder gestalteten eine bunte Wand für den Spielplatz „Steinackerberg“



Der Spielplatz im Wohngebiet Steinackerberg hat jetzt eine bunte Wand: Kinder gestalteten die Betonwand am vergangenen Samstag, 25. September, nach eigenen Ideen zusammen mit dem Graffiti-Künstler Zoolo. Das Projekt war ein etwas verspäteter Programmpunkt im Gottenheimer Sommerferienprogramm: Am geplanten Termin war das Wetter nicht passend und anschließend der Künstler Zoolo, mit bürgerlichem Namen Andreas Ernst, im Urlaub. Am Samstag wurde nun kräftig gesprüht, gestartet wurde am Vormittag und das kreative Werken ging bis in den Nachmittag hinein.

Die Betonwand grenzt das Grundstück von Bürgermeister Christian Riesterer und seiner Frau Andrea zum Spielplatz hin ab und wurde nun vom Bürgermeister für die Aktion zur Verfügung gestellt. BM Riesterer und seine Frau hatten auch Andreas Ernst mit seinen Sprühdosen-Farben privat engagiert. 15 Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren hatten sich für den Sommerferienpunkt angemeldet. „Es haben sich aber noch einige dazugesellt“, so Riesterer am Samstag während der Sprayaktion.

Bereits am Freitag trafen sich die Jungen und Mädchen mit Andreas Ernst, der seit zwei Jahren in Gottenheim lebt. „Die Kinder sollten sich Motive ausdenken“, so Ernst, der die Wand zuvor grundiert hatte. Damit sich möglichst alle wiederfinden, entschied sich Zoolo nach Vorgaben der Kinder für die Motive. Die Kinder sprühten, nachdem sie vorgezeichnet hatten, eine Schaukel hinter einem Zaun mit Weinberg und Sonne im Hinter-

grund, Trauben, einen großen Sandhaufen mit Sandeleimer, spielende Kinder, einen Regenbogen und, ganz wichtig, ein Schiff. Die Motive haben in den Augen der jungen Künstler ganz eigene Größenverhältnisse zueinander und wirken daher ganz natürlich, eben kindgerecht. Wer sich die Bilder anschauen will, der kann das auf dem Spielplatz Steinackerberg jederzeit tun.

Zur Mittagspause ging es nach Hause zum Bürgermeister, der den Grill „anwarf“. Nach einem geselligen Essen ging es wieder ans Werk: der Feinschliff war angesagt. „Ich merke, den Kindern macht das Spaß. Es wird weitere solcher Aktionen geben“, versprach Bürgermeister Riesterer, der auch schon einige Wände im Dorf im Blick hat.





Zoolo sprüht bereits seit 1989. Er selbst macht heute eher Auftragsarbeiten, so hat er zum Beispiel am Spielplatz Steinackerberg im Auftrag von Badenova die Trafostation farbig gestaltet. Nach dem Zivildienst hat Andreas Ernst zunächst eine Ausbildung zum Goldschmied gemacht, dann Lehramt studiert und arbeitet heute in der Lehrerausbildung. Graffiti bietet er in Workshops an und besprüht auf Wunsch schon auch einmal Fassaden. So stammt die Maus beim Sanitärbetrieb Senrich in der Gottenheimer Hauptstraße auch aus seiner Hand. „In meinem Urlaub suche ich mir immer Ziele aus, wo ich weiß, dass ich dort auch sprühen kann“, erzählt der 47-Jährige, der fast immer nur legal gesprüht hat. Auf den „Stress“ nach illegalen Aktionen habe er „keine Lust“ gehabt. Bekannt ist Zoolo auch als INZoolo, denn seine Internet-Domain war bereits vergeben und so stellte er ein „IN“ davor. Wer mehr über den Sprayer erfahren will, der kann sich unter www.inzoolo.de informieren.



WG-Fest „Wein am Bach“ wurde sehr gut angenommen

Eine gelungene Premiere, die wiederholt werden sollte



Obwohl mitten in der – dieses Jahr nicht gerade einfachen Weinlese – hat sich das Team der Winzergenossenschaft (WG) Gottenheim am vergangenen Samstag, 25. September, zu einem geselligen Angebot am Dorfbachplatz entschlossen. Mit „Wein am Bach“ so die Idee, wollte die WG einen geselligen Treffpunkt für die Gottenheimer bieten und den schön gestalteten Dorfbachplatz beleben. Das WG-Team um den Vorsitzenden Michael Schmidle bewirtete am Nachmittag und bis in den Abend hinein mit Wein und Sekt, kühlen Getränken und einer Kleinigkeit zum Essen. Neben den vorhandenen Sitzgelegenheiten am Dorfbach gab es Stehtische und ein paar Bänke. Ungezwungen und unkompliziert sollte das kleine Fest sein.

Das Wetter war ideal, das Konzept überzeugend: Viele Gottenheimer und auch einige Auswärtige nutzten am Samstagnachmittag das Angebot der Winzergenossenschaft und kamen zum Dorfbach, um das schöne Wetter und die guten Weine zu genießen, aber auch um Freunde, Bekannte und Nachbarn zu treffen. Viele ältere Gottenheimer freuten sich über die Möglichkeit, gemeinsam ein paar schöne Stunden zu erleben. Am Nachmittag waren viele Familien mit Kindern da, die bei spätsommerlichen Temperaturen den Bach als Spielplatz nutzten. Am Abend kamen auch Gruppen von jüngeren Gottenheimern, die vor dem weiteren Samstagabendprogramm am Dorfbach einen Wein oder einen Sekt genießen wollten.

Der schön gestaltete Dorfbachplatz eignete sich ideal, um gemütlich zusammen zu sitzen, Neuigkeiten auszutauschen, über die anstehende Bundestagswahl zu diskutieren und sich in geselliger Runde unter schattigen Bäumen den Nachmittag und den Abend zu vertreiben. Alt und Jung freuten sich am sonnigen Spätsommer und über das Angebot an Getränken und Speisen der WG. Für diese war „Wein am Bach“ eine sehr gelungene Premiere, die wiederholt werden sollte.



Bauverein stellte auf der Einwohnerversammlung die Baukonzeption für die Bahnhofstraße und die Kaiserstuhlstraße vor

Bezahlbare Wohnungen, eine Pflegewohngruppe und eine zusätzliche Kleinkindgruppe – das Bauprojekt in der Ortsmitte erfüllt verschiedene Bedürfnisse

Das zukunftsweisende Bauprojekt in der Ortsmitte erfüllt für Gottenheim wichtige Funktionen und kommt aktuellen und künftigen Bedürfnissen der Gottenheimer entgegen. In der Bahnhofstraße entstehen in den kommenden Jahren Wohnkomplexe, die mit verschiedenen großen Wohnungszuschnitten bezahlbaren Wohnungen für verschiedene Familiengrößen sowie auch Paare und Alleinstehende bieten. In der Kaiserstuhlstraße werden auf dem Gelände, auf dem aktuell noch der alte Kindergarten steht, ebenfalls Mehrfamilienhäuser entstehen, in denen auch eine Pflegewohngruppe und eine Kleinkindbetreuungsgruppe untergebracht werden sollen. Hier in der Kaiserstuhlstraße sind die Gebäude um einen Innenhof gruppiert – das Ziel ist ein nachbarschaftliches Miteinander verschiedener Generationen, das in die Zeit und in das Dorf passt.

Bei der Einwohnerversammlung am 26. Juli wurden nicht nur das Bebauungsplanverfahren und eine Verkehrskonzeption zur Regelung des ruhenden Verkehrs vorgestellt - beides sind Voraussetzungen für das Bauprojekt und wurden im Gemeindeblatt schon vorgestellt – auch über die geplanten Gebäude und ihre Funktionen wurde detailliert berichtet. Bürgermeister Christian Riesterer fasste in seiner Einführung zur Versammlung die Ziele des Bauvorhabens so zusammen: „Wir wollen flächenschonenden und flächensparenden, bezahlbaren Wohnraum in Geschosswohnungsbau schaffen. Eine ambulante Pflegegruppe und eine U-3-Betreuung sollen realisiert werden, alles zu einem Preis, der die Gemeinde finanziell nicht überfordert.“

Vorstand Jörg Straub vom Bauverein Breisgau eG und Dana Mebus, Leiterin des Referats Immobilienmanagement Gebäude der Pfarrpfündestiftung der Erzdiözese Freiburg, stellten jeweils ihre Organisationen vor. Michael Simon, Abteilungsleiter Planung beim Bauverein, berichtete anschließend über den Planungsstand und stellte ausführlich die geplante Bebauung in der Bahnhofstraße und der Kaiserstuhlstraße vor. Die Gebäude wurden in Anzahl, Größe und Ausführung inzwischen – abweichend vom ursprünglichen Konzept des Bauvereins, mit dem dieser den Zuschlag des Gemeinderates bekommen hatte - entsprechend neuer Erkenntnisse angepasst.

Insgesamt sind auf den beiden Arealen fünf Häuser mit 57 Wohneinheiten geplant, dazu kommen zwölf Pflegeplätze in einer Pflegewohngruppe in der Kaiserstuhlstraße und ebenfalls dort eine weitere Betreuungsgruppe für unter Dreijährige. Auf dem langgezogenen Gelän-

de zwischen der Bahnhofstraße und den Bahngleisen will der Bauverein gemeinsam mit der Pfarrpfündestiftung zwei mehrgeschossige Häuser mit insgesamt 32 Wohneinheiten bauen. Es sollen 16 Zwei- und Dreizimmerwohnungen in unterschiedlichen Größen entstehen. Eines der Häuser mit den dazu ausgewiesenen Stellplätzen soll im Baubestand des Bauvereins geführt werden, das andere bei der Pfarrpfündestiftung. Auch wegen der angrenzenden Bahngleise, berichtete Simon, habe sich der Bauverein in der Detailplanung entschlossen, im Erdgeschoss Nebenräume und einen Multifunktionsraum zu planen, denn eine Unterkellerung der Gebäude sei wegen der Kanalisation und der Nähe zu den Schienen nicht möglich.

Bei beiden Häusern an der Bahnhofstraße seien das erste und das zweite Obergeschoss baulich gleich geplant. Auf dem Flachdach sollen ein Dachgarten und jeweils vier Attikawohnungen entstehen. Um das Erscheinungsbild der Häuser luftiger zu gestalten sollen das Erdgeschoss und das Attikageschoss durch andere Materialien vom Rest des Hauses abgesetzt werden. Für die Bewohner dieser beiden Häuser stehen 47 ausgewiesene Stellplätze zur Verfügung.

Wie Bürgermeister Riesterer auf Nachfrage aus dem Publikum bestätigte, werden die Parkplätze für das Restaurant „Géromes“ erhalten bleiben. Bei der ursprünglichen Planung waren diese Parkplätze noch nicht dem Restaurant zugeordnet worden, so dass das Bauvorhaben nun in der weiteren Planung nach Westen verschoben werden musste.

Auf dem Areal in der Kaiserstuhlstraße sollen drei Gebäude entstehen, von denen zwei im Bestand des Bauvereins bleiben und eines der Pfarrpfündestiftung zugeordnet wird, berichtete Michael Simon. Hier soll es insgesamt 25 Wohnungen geben: davon neun Zweizimmerwohnungen, 14 Dreizimmerwohnungen und zwei Vierzimmerwohnungen. Die Pflegewohngruppe mit 12 Plätzen soll im Erdgeschoss untergebracht werden. Zudem soll im Haus drei auf etwa 120 Quadratmetern eine U-3-Betreuungsgruppe einziehen.

Die Tiefgarage für 31 Autos und 14 Fahrräder wird über die Kaiserstuhlstraße erschlossen. „Mehr sind hier nicht möglich“, erklärte Simon, in der Bahnhofsstraße würden aber weitere Stellplätze für die Wohnanlage in der Kaiserstuhlstraße ausgewiesen.

Schon jetzt gebe es eine lange Liste an Interessenten für die geplanten Wohnungen, berichtete der Bürgermeister. Für die weitere Ausgestaltung der Bebauung und die Pflegewohngruppe seien zwei Lenkungsgruppen mit Gemeinderäten und Fachleuten gegründet



worden, die sich regelmäßig treffen und über die weitere Ausgestaltung des Projektes beraten.

Das Bauprojekt ist nun in der entscheidenden Phase und die Bürgerinnen und Bürger werden immer wieder über den Planungsfortschritt informiert werden. Der weitere Zeitplan sieht vor, diesen Herbst den Beschluss zur Durchführung der frühzeitigen Beteiligung zu fassen, im Winter 2021/2022 soll die frühzeitige Beteiligung durchgeführt werden. Es folgt der Offenlagebeschluss im Frühjahr 2022 und im Sommer 2022 die Offenlage des Bebauungsplans. Nach dem Satzungs-

beschluss, voraussichtlich im Herbst 2022, könnten im Winter 2022/2023 der Bauantrag und die Baugenehmigung folgen. Mit dem Bau der Häuser in der Kaiserstuhlstraße und in der Bahnhofstraße könnte dann im Frühjahr 2023 begonnen werden.

Die vorgestellten Präsentationen der Referenten, der Bebauungsplan, das Verkehrskonzept, die Grundrisse der Gebäude und weitere Informationen zum Thema wurden auch auf www.gottenheim.de eingestellt und können von interessierten Bürgerinnen und Bürgern dort eingesehen werden.

-Vorankündigung-

Entwicklung neuer Strukturen und Angebote für ein gutes Altern in Gottenheim

Fortführung des bereits begonnenen Dialogs mit den Bürgerinnen und Bürgern

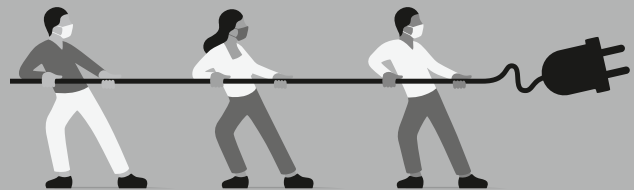
Am **19. Oktober von 19.00 Uhr bis max. 22.00 Uhr** ist es so weit. In der **Turnhalle der Grundschule, Schulstr. 15 in Gottenheim**, besteht im Rahmen einer für alle Interessierten offenen Veranstaltung die Möglichkeit, sich zu Wort zu melden und sich so an der künftigen Gestaltung zu beteiligen.

Schon heute laden ich Sie ein an diesem Bürgerworkshop teilzunehmen.

Ihr

Christian Riesterer
Bürgermeister

Gemeinsam ziehen wir Corona den Stecker.



© Bundesregierung

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Einzelne Fachbereiche des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald ziehen in die Bismarckallee 18-20, 79098 Freiburg, um

Eingeschränkte Erreichbarkeit der betroffenen Fachbereiche am 28.09. und 05.10.2021

Am Dienstag, 28. September 2021 ziehen der Fachbereich 350 – Kriegeropferversorgung und Gewaltopferentschädigung sowie die Geschäftsstelle Kommunale Gesundheitsstrategien vom Standort Berliner Allee 1 in die Bismarckallee 18-20, 79098 Freiburg um.

18-20 umziehen. Dort finden sich ab diesem Zeitpunkt auch die Arbeitsplätze des bisher im Erdgeschoss des Gebäudes Sautierstraße 28 untergebrachten Beratungszentrums für persönliche Kundenkontakte zu Fragestellungen des Schwerbehindertenrechts.

Das Landratsamt bittet dafür um Verständnis, dass die genannten Fachbereiche am jeweiligen Umzugstag telefonisch nicht zu erreichen sind und es im Zusammenhang mit den Umzügen zu Verzögerungen bei der Fallbearbeitung kommen kann.

Der Fachbereich 360 – Schwerbehindertenrecht SGB IX wird am Dienstag, 05. Oktober 2021 vom Standort Sautierstraße 28/30 in das Erdgeschoss des Gebäudes Bismarckallee

Ebenfalls wird am Dienstag, 05. Oktober 2021 der Fachbereich 370 -Versorgungsmedizinischer Dienst- vom Standort Sautierstraße 28/30 in die Bismarckallee 18-20 umziehen.

Auch am neuen Standort sind aufgrund der Corona-Pandemie persönliche Kundenkontakte nur nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung möglich



DAS RATHAUS INFORMIERT

Gottenheim hat gewählt

Am Sonntagabend um 20:00 Uhr stand bei uns in Gottenheim das Orts-Wahlergebnis zur Bundestagswahl fest. Eine sehr gute Vorbereitung und gut geschulte Wahlhelfer und Wahlhelferinnen waren der Garant für einen reibungslosen Wahlablauf. Bei der Wahlbeteiligung konnten wir uns, im Vergleich zur letzten Bundestagswahl, sogar um zwei Prozent steigern. Damit kamen wir auf eine stolze Wahlbeteiligung von 84,6 %. Allen Wählerinnen und Wählern ein herzliches Dankeschön, dass Sie zur Wahl gegangen sind. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern für Ihre Unterstützung bedanken. Ganz besonders bedanken möchte ich mich bei meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für die hervorragende Wahl-Organisation. Zuvorderst bei unserer stellvertretenden Hauptamtsleiterin Frau Anne Schindler.

Wahlergebnis in Gottenheim

Nähres unter: www.gottenheim.de



Infos zum Breitbandausbau

-Die Grüne Glasfaser informiert-

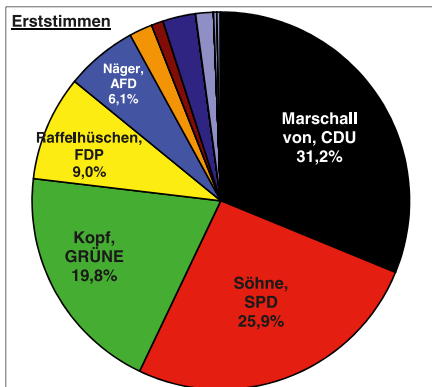
Es geht weiter voran mit dem Glasfaserausbau in Gottenheim. Deshalb sind seit **Montag, 27.09.2021** Expertenteams der UGG in der Gemeinde **von 09 bis 19 Uhr** unterwegs, um die Sie im persönlichen Gespräch zu informieren. Sollten unsere Mitarbeiter Sie nicht zuhause antreffen, werden sie ihre Karte mit den Kontaktdaten hinterlassen. Die Berater tragen von UGG gebrandete Kleidung und können sich entsprechend ausweisen.

Für die bereits laufenden detaillierte Ablaufplanung des Ausbaus würde es sehr helfen, wenn Sie noch die grüne **Abfragekarte** im dafür vorgesehenen Briefkasten im Rathaus abgeben würden. Die Abfragekarte ist eine **unverbindliche Erhebung**, es entstehen für Sie keine weiteren Verpflichtungen. Sie werden unabhängig davon in den nächsten Tagen von den Beratungsexperten kontaktiert.

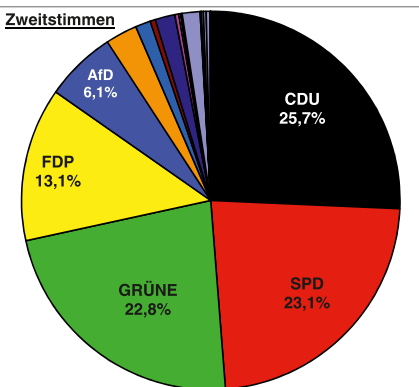
Am Dienstag den 05. Oktober 2021 wird die UGG mit einem Infostand auf dem Markt am Rathaus anwesend sein.

Sollten Sie schon vorab Fragen haben, können Sie sich natürlich jederzeit direkt an die UGG (Hotline: 0800 410 1 410; info@unseregrueneglasfaser.de) wenden.

Bundestagswahl 26. Sept. 2021



Ergebnis in 79288 Gottenheim



A	Wahlberechtigte	2.113
B	Wähler insgesamt	1.787
Erststimme		
C	Ungültige Stimmen	14
D	Gültige Stimmen	1.773
Gültige Erststimmen		
D1	Marschall von, CDU	553
D2	Söhne, SPD	459
D3	Kopf, GRÜNE	351
D4	Raffelhüschchen, FDP	160
D5	Näger, AfD	109
D6	Pflüger, DIE LINKE	35
D7		
D8	Kohl, DIE PARTEI	18
D9	Glenz, FREIE WÄHLER	50
D10		
D11		
D12		
D13		
D14	Kaizl, MLPD	-
D15		
D16	Kropf, DIE BASIS	27
D17		
D18		
D19		
D20		
D21	Grimm, DIE HUMANISTEN	5
D22		
D23		
D24	Rasputina, VOLT	5
D25	Grevel, KLIMALISTE BW	1
Sum		1.773

>>	daraus Wahlbeteiligung	84,6%
Zweitstimme		
E	Ungültige Stimmen	13
F	Gültige Stimmen	1.774
Gültige Zweitstimmen		
F1	CDU	456
F2	SPD	409
F3	GRÜNE	405
F4	FDP	233
F5	AfD	108
F6	DIE LINKE	48
F7	Tierschutzpartei	23
F8	Die PARTEI	8
F9	FREIE WÄHLER	30
F10	PIRATEN	6
F11	ÖDP	3
F12	NPD	-
F13	DIE	2
F14	MLPD	-
F15	DKP	-
F16	die Basis	27
F17	Bündnis C	1
F18	Bürgerbewegung	1
F19	Bündnis21	-
F20	LKR	-
F21	Die Humanisten	3
F22	Gesundheitsforschung	4
F23	Team Todenhöfer	6
F24	VOLT	1
F25	KLIMALISTE BW	-
Sum		1.774



Verkabelung der Leer-Rohre für die Glasfaser

Die Tiefbauarbeiten der UGG (Unsere Grüne Glasfaser) zur Verlegung von Leerrohren für die Glasfaserleitungen werden ab nächster Woche in der Carl-Frey-Straße beginnen und anschließend in der Tunibergstraße und in der Hogengasse fortgeführt.

Die Bauarbeiten werden abschnittsweise durchgeführt. Teilweise müssen schmale Straße für die Arbeiten voll gesperrt werden.

Ihre Gemeindeverwaltung



WOCHENMARKT AM RATHAUS

immer dienstags von 16 bis 19 Uhr

Der Weinbrunnen ist geöffnet.

Es können wieder die Gottenheimer Weine genossen werden. Natürlich gibts auch ein Gläschen Sekt.

Ihre Gemeindeverwaltung

FREIWILLIGE FEUERWEHR



Freiwillige Feuerwehr
Gottenheim

Am Montag, den 4. Oktober 2021 um 19.00 Uhr findet eine Übung der Gruppe 2 statt. Um pünktliches und vollzähliges Erscheinen wird gebeten.

Dominik Zimmermann, Kommandant

DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der
Schule Gottenheim e. V.

Aufgepasst: Kinderflohmarkt am 9. Oktober 2021!

Wo: Auf dem Parkplatz zwischen Kindergarten und Grundschule in Gottenheim.

Wann: 10 Uhr bis 14 Uhr

Gottenheimer Kinder sind herzlich dazu eingeladen, ihre Spielzeuge und Bücher zu verkaufen. Bringt bitte eine Decke mit, um die Sachen drauf zu legen. Für den kleinen Hunger oder Durst gibt es Waffel und Getränke.

Wir freuen uns auf viele Kinder (und Jugendliche natürlich), die ausmisten und sich ein bisschen was verdienen möchten. Beim schlechten Wetter

wird es um eine Woche verschoben. Die 3G Regelung muss eingehalten werden!

Bei Fragen könnt ihr euch an uns wenden, per mail an info@eidechse-gottenheim.de oder telefonisch: 017680059081 (Aurelia Peulier)

Volksbildungswerk

Noch Plätze frei!

Wir sind gut in die Kurse gestartet. Einige sind ausgebucht, in anderen sind noch Plätze frei.

Gerne können Sie noch in unsere Kurse einsteigen:

- Den eigenen Garten selbst gestalten, am Sa 09.10.21, 13.00-18.00 Uhr

- Achtsamkeitswanderung im Kaiserstuhl, am Do 14.10.21, 17.00-19.30 Uhr
- Stärken stärken stärkt, am Do 21.10.21, 17.30 – 20.00 Uhr
- Mehr Balance im Alltag, am Mo, 25.10.21, 17.30 – 20.00 Uhr
- Fit und bewegt ins Alter, Mo von 09.00-10.00 oder 10.15 – 11.15 Uhr
- Bodystep-Fitness-Workout, Mo von 20.00-21.30 Uhr
- Bodyforming intensiv Gruppe 1, Mi von 17.45 – 18.45 Uhr
- Gesunder Rücken, stabiler Bauch, Fr von 10.45 – 11.45 Uhr
- Indische vegane Küche, am Do 14.10.21 von 18.00 – 22.00 Uhr
- Konversation Deutsch B1/B2, Di von 09.00 – 10.30 Uhr
- Englisch für Anfänger, Mi 09.15 – 10.45 oder Fortgeschrittene ab 21.10.21, Do 09.00 – 10.30 Uhr



- Französisch A2, Mi 10.30 – 12.00 Uhr
- Italienisch A1, Do 20.15-21.45 und A2, Do 18.30 – 20.00 Uhr
- Spanisch für Anfänger, Beginn 12.10.21, Di 09.30 – 11.00 Uhr
- Excel Basiskurs, ab Do 07.10.21, 18.30 – 21.30 Uhr

Und für Kinder und Jugendliche:

LandArt und die magische Welt der Märchen, So 24.10.21, 15.00-18.00 Uhr

Herbstliche Kerzen gestalten, Mo 11.10.21, 15.00 – 16.30 Uhr
Pflegerische Seifen selbstgemacht, Sa 23.10.21, 14.00 – 17.00 Uhr

English Easy conversation

Der Kurs English easy conversation startet in diesem Semester erst am 21.10.21! Er findet **jeden Donnerstag von 09.00-10.30 Uhr** in der Zehntscheuer in Eichstetten statt. Das Niveau richtet sich nach den Kenntnissen der Teilnehmer*innen.

Falls Sie sich nicht sicher sind, ob Sie dort mithalten können, nutzen Sie den ersten Termin als kostenlose Schnupperstunde.

Weitere Kurse oder zusätzliche Informationen entnehmen Sie bitte dem Programmheft oder unsere Homepage unter www.vbwboetzingen.de

Bei Fragen rufen Sie uns gerne an: 07663 – 931020

DIE VEREINE INFORMIEREN

CDU Ortsverein Gottenheim

Liebe Gottenheimer Bürger/innen, die Wählerinnen und Wähler haben entschieden. Und diese Entscheidung hat der Bundes-CDU ein historisch schlechtes Ergebnis beschert. Das ist bitter und die Verluste sind schmerzhaft; und da gibt es auch nichts schön zu reden. In unserer Gemeinde konnten wir mit Ihrer Unterstützung die stärkste politische Kraft bleiben. Deshalb möchten wir uns bei allen Wähler/innen für das entgegengebrachte Vertrauen herzlichst bedanken.

Leider konnte Matern von Marschall das Direktmandat im Wahlkreis Freiburg nicht verteidigen. Gegen einen Bundestrend war das Mandat nicht zu halten. Wir bedanken uns herzlich bei Matern von Marschall für sein Engagement und seinen Einsatz für unsere ganze Region.

Nun hoffen und wünschen wir uns, dass die Koalitionsverhandlungen und die Regierungsbildung schnellstmöglich mit dem besten Ergebnis für unser Land voranschreiten und zügig umgesetzt werden. Hierfür wünschen wir allen Beteiligten ein gutes Gelingen zum Wohle aller Bürger/innen Deutschlands.

Ebenso wünschen wir der neuen Bundesregierung für die kommenden und herausfordernden Aufgaben viel Erfolg.

CDU - Ortsverein Gottenheim
Lothar Zängerle
1. Vorsitzender



Musikverein Gottenheim

Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Freitag, 15.10.2021, 20:00 Uhr, Turnhalle Gottenheim (Grundschule)
Es gilt die 3G-Regelung

Liebe Vereinsmitglieder, am Freitag, den 15.10.2021 findet in der Gottenheimer Mehrzweckhalle unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt, zu der wir Sie recht herzlich einladen dürfen.

Wir weisen darauf hin und bitten um Verständnis, dass die Generalversammlung auf Grundlage der „**3G-Regelung**“ stattfinden wird.

Vor diesem Hintergrund bitten wir Sie darum, uns bei Einlass Ihren Impf- oder Genesenennachweis bzw. einen tagesaktuellen Testnachweis vorzulegen.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Offenlegung des Protokolls der Generalversammlung vom 15.10.2020
4. Tätigkeitsbericht 2020
6. Kassenbericht des Rechners
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung des Gesamtvorstandes
9. Ehrungen
10. Wahlen: 1. Vorsitzender, Schriftführer, Beisitzer
11. Berichte der Dirigenten
12. Verschiedenes, Anträge, Wünsche

Wünsche und Anträge können bis zum **08.10.2021** schriftlich beim **1. Vorsitzenden, Herrn Dr. Martin Liebermann, Salzgasse 5, 79288 Gottenheim** oder per E-Mail (martin.liebermann@online.de) eingereicht werden.



SV Gottenheim e.V.
gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

Herren

SV Mundingen - SV Gottenheim 2:2

Frauen

SV Gottenheim - FC Freiburg-St. Georgen (Pokal) 1:0

TSV Amicitia Viernheim - SV Gottenheim 4:1

SG Sexau - SV Gottenheim 2 4:1

SG Freiamt - SV Gottenheim 3 5:0

Jugend

SVG B-Jugend - SG Wyhl (Pokal) 1:10

PSV Freiburg - SVG C-Jugend (Pokal) 0:2

SG Königschaffhausen - SVG C-Jugend 3:2

SG Tuniberg-Süd - SVG C-Jugend 2 2:1

SVG E-Jugend - SV Breisach 5:5

Spielbericht E-Jugend Gottenheim vs SV Breisach

Bei traumhaftem Kaiserwetter empfangen wir den SV Breisach zu einem Testspiel! Früh gingen wir mit einem Tor in Führung. Unsere Abwehr stand gut und lies nicht viel zu!

Somit war der Halbzeitstand mit 3 zu 1 für uns verdient.



Gleiches Bild nach der Pause, wieder ein schnelles Tor für uns, aber der Gegner kam wacher und konzentriert auf den Platz und somit gab es ein packendes Spiel das beiden Mannschaften alles abverlangte! Am Ende war das Ergebnis von 5 zu 5 für beide Seiten verdient.

Torschützen: Noah Bungarz, 2x Elias Gäng, Jano Lay, Moritz Schlegel



Vorschau

Herren

Sonntag, 03.10.2021

12:30 Uhr SV Gottenheim 2 - SG Freiamt-Ottoschwanden 2

15:00 Uhr SV Gottenheim - SG Freiamt-Ottoschwanden

Frauen

Samstag, 02.10.2021

17:00 Uhr SV Gottenheim 3 - SG Hausen

Sonntag, 03.10.2021

15:00 Uhr FC Freiburg-St. Georgen - SV Gottenheim

18:00 Uhr SV Gottenheim 2 - SpVgg Buchenbach

Jugend

Samstag, 02.10.2021

11:00 Uhr SVG E-Jugend - SV Endingen

12:30 Uhr SG Hecklingen - SVG D-Jugend

14:00 Uhr SG Riegel - SVG C-Jugend

16:00 Uhr SVG A-Jugend - SG Glottertal

(Spielort: Bötzingen)

18:00 Uhr SVG C-Jugend 2 - SG Rimsingen

(Spielort: Eichstetten)

Mittwoch, 06.10.2021

18:00 Uhr SVG D-Jugend - SpVgg Gundelfingen (Pokal)

18:30 Uhr JFV Freiburg-Ost - SVG A-Jugend (Pokal)

BÜRGERPROJEKTE



Die N Ä H S T U B E

Endlich ist es wieder soweit!

Wir können ab Dienstag den 5. Okt. 2021 wie gewohnt um 17.00 Uhr im Handarbeitszimmer in der Schule unserem Hobby frönen und mit viel Fantasie uns unsere Kleider selbst nähen.

Ich freue mich auf Euer kommen.

Mit freundlichen Grüßen
Agnes Maier

rund 20 Euro sparen und zum Klimaschutz beitragen. Nicht nur der Deckel sollte genau die richtige Größe haben. Auch der Topf oder die Bratpfanne sollte gut auf die Herdfläche passen, so dass keine Wärme verschwendet wird.

Quelle(n): *co2online (2017)*

Quelle(n): <https://www.nachhaltigkeitsstrategie.de/klimaschutz/>



Aktionstag gegen den Weiterbau B31 West

Trotz strömendem Regen füllte sich am Sonntag, 19.09. der Platz vor der Winzerhalle in Gottenheim mit Fahrrädern und Traktoren. Bunte Transparente, Schilder und Fahnen waren an vielen Fahrzeugen zu entdecken. Mit Sprüchen wie „Wer Straßen sät, wird Verkehr ernten“ oder „Ackerbau auf Beton?“ oder „Für 164 Millionen unserer Ried zerstören“ machten sie auf die Folgen des Weiterbaus der B31 West aufmerksam.

In Gottenheim trafen sich vor allem Mitglieder und Unterstützer der BI „B31 West – Nein Danke“. Sie bekamen aber auch Verstärkung aus Merdingen (von allen, die dort nicht dringend für den Aufbau gebraucht wurden) und von Freiburger Initiativen wie Fridays for Future.

Thomas Barleon gab kurz vor dem Start Infos zur Route und zu sicherem Verhalten per Megafon durch, Jutta Nopper war Ansprechpartnerin für die Polizei, die den Zug vorne und hinten begleitete. Jörg Hunn, Edeltraud Ambs und Miriam Engelhardt hatten sich zusätzlich mit Warnwesten als Ordner kenntlich gemacht. Das war aber weiter nicht nötig, denn das ganze verlief sehr friedlich und geordnet. Jeder nahm Rücksicht. Ein Lastenfahrrad mit Musikanlage sorgte für Stimmung.

Der Traktor- und Fahrrad Korso von Gottenheim nach Merdingen war nur ein Teil des Aktionstages, zu dem das Bündnis aus Bürgerinitiativen und engagierten Bürgern aus allen Ortschaften entlang der geplanten Trasse aufgerufen hatte. Ein weiterer Traktor- und Fahrrad Korso – organisiert von der BI „Kai Bundesstross vor unsi Haustür“ – startete in Hochstetten, holte die Gündlinger ab, um über Ihringen zu fahren, wo sich engagierte BürgerInnen und Bürger anschlossen. Ziel war Merdingen. Dort hatte die BI „Keine Bundesstraße auf Merdinger Gemarkung“ den Platz vor der Winzerhalle zum Kundgebungs-ort verwandelt. Mithilfe der Verwaltung, vielen freiwilligen Helfern und solidarischer Unterstützung wurde alles möglich: eine Bühne mit toller Musikanlage, ein Hygienekonzept mit Einlasskontrolle und der Möglichkeit noch Schnelltests zu machen, Infostände mit Neuigkeiten zur kürzlich

KLIMA SCHUTZ GO! BE-Gruppe
Klimaschutz

Jedem Topf sein Deckel

Kochen mit Deckel – Ein heißer Tipp für Topf oder Bratpfanne!

Viel Gemüse, gutes Fleisch in Maßen – Das sind Zutaten für ein klimafreundliches Gericht. Aber nicht nur das, was auf Ihrem Teller landet, beeinflusst die Klimabilanz. Auch die Art der Zubereitung spielt eine große Rolle. Mit Topf- und Pfannendeckel bleibt die Wärme im Topf und die Kochzeit verkürzt sich merklich. Mit Deckel wird nur die Hälfte der Energie benötigt. Das spart bis zu 40kg CO₂ im Jahr. Kochen Sie auf einem Elektroherd täglich mit Deckel, sparen Sie pro Jahr 65 kWh. Weniger Energie bedeutet auch weniger Strom- oder Gasverbrauch. Dadurch können Sie



bekannt gegebenen Vorzugsvariante der B31 West und ganz wichtig: Verpflegung durch die Landfrauen. Auch hier wurde gemeinsam in der Regio Hand in Hand gearbeitet. Drei Landfrauenvereine aus Breisach/Gündlingen/Niederrimsingen, aus Merdingen und aus Gottenheim standen gemeinsam parat. Auch für Spaß und interaktiven Austausch war gesorgt: Wer wollte konnte an einer Foto-Wall Bilder machen oder seine Meinung und Ideen auf Plakatwände schreiben. Das Ganze war musikalisch begleitet von Mike Schäfer und den Songriders aus Merdingen.

Nachdem die beiden Fahrrad- und Traktoren Korsos und sehr viele Merdinger Bürgerinnen und Bürger eingetroffen waren begann die Kundgebung. Nach der gemeinsamen Stellungnahme des Bündnisses der Bürgerinitiativen sprachen Bürgermeister Martin Rupp aus Merdingen und Ortsvorsteher Thomas Vierlinger aus Gündlingen – letzterer auch in Vertretung für Bürgermeister Oliver Rein aus Breisach, der leider verhindert war. Beide sprachen von den Problemen, die die B31 West nach sich ziehen würde z.B. im Hochwasserschutz, durch eine Vielzahl von nötigen Brückenbauwerken und durch die Belastung der Ortschaften. Sie schlugen statt einer neuen Bundesstraße kleinräumige und günstiger Lösungen vor, etwa die Verstärkung von Auffahrten auf die B31 alt in Breisach oder beim Rimsinger Ei. Anschließend sprach Andreas Rein, Vorsitzender des Landwirtschaftsverbandes BLHV Breisach/Gündlingen. Er machte auf die Zerschneidung von Flächen und Bewässerungsanlagen aufmerksam sowie auf den unwiderbringlichen Verlust fruchtbarer Ackerflächen. „Sollen wir Nahrungsmittel aus Ländern importieren, in denen gehungert wird, weil wir hier frucht-

baren Boden versiegeln?“, war seine abschliessende Frage.

Anschließend sprachen die Naturschutzverbände Nabu, LNV und BUND Jugend nicht nur über das Gottenheimer und Wasenweiler Ried, sondern auch von europäischen Wildkorridoren, die die B31 West durchrennen würde. Stefan Auchter von BUND zeichnete eine Vision oder ein Musterlände für die Mobilitätswende mit viel ÖPNV, sehr guten Zugverbindungen, aber auch Solar-überdachten Fahrradschnellwegen, die gleichzeitig bei Hitze Schatten spenden und bei Regen Schutz bieten.

Da die Sachargumente bis nach Berlin gehört werden sollen, so das Ziel des Bündnisses der Bürgerinitiativen, haben Sie auch BundestagskandidatInnen eingeladen. Drei haben zugesagt und angesichts des immer kälter und nasser werdenden Wetters wirklich kurz gesprochen und ihre Unterstützung zugesagt. Am Schluss hat Lukas von Fridays for Future gesprochen, denn auch Fridays for Future hat bundesweite Reichweite. Auch sie haben sich mit dem Bündnis der Bürgerinitiativen solidarisch erklärt

und später in ihrer Instagram Story mit großer Reichweite von dem gelungenen Aktionstag berichtet.

Das alles wäre nicht möglich gewesen ohne die riesige Unterstützung von allen unseren Mitgliedern und helfenden Unterstützern. Sie haben Plakate gemalt, Kuchen gebacken, sind im Regen mitgeradelt, haben Freunde mitgebracht und den Aktionstag im Vorfeld über social media bekannt gemacht. Dafür hatte Felix Treiber aus Ihringen mit Unterstützung seiner Geschwister noch ein sehr professionelles Info-Video produziert.

Euch allen, Ihnen allen ein ganz ganz großes Dankeschön! Es war zwar schreckliches Wetter, aber ein wunderbarer Aktionstag, der so viele verschiedene Gesichter aus so vielen verschiedenen Ortschaften verbunden hat. Es war auch eine tolle Gelegenheit, viele sachliche Argumente aus den verschiedensten Perspektiven zu hören. Vielen vielen Dank an alle, die das möglich gemacht haben! Organisationsteam aus Gottenheim: Edeltraud Ambs, Thomas Barleon, Miriam Engelhardt, Jörg Hunn, Jutta Nopper



INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

VdK Ortsverband Bötzingen Gottenheim

Elektronische AU-Bescheinigung ab Oktober 2021

Übergangsregelung bei fehlender Technik

Das Terminservice- und Versorgungsgesetz (TSVG) von 2019 sah vor, dass die Arbeitsunfähigkeits – (AU) Bescheinigung, ausgestellt vom be-

handelnden Arzt, ab Januar 2021 nur noch elektronisch an die Krankenkasse übermittelt wird. Da die dafür nötige Technik nicht überall rechtzeitig zur Verfügung stand, erfolgte die Verschiebung des neuen digitalen Verfahrens auf Oktober 2021. Für Arztpraxen, die bis zum **1. Oktober** die notwendige Technik noch nicht vorhalten, gibt es nun eine erneute

Übergangsregelung. Sie dürfen weiterhin – **bis zum 31. Dezember 2021** – das alte Verfahren anwenden. Wichtig ist, dass sich Patienten im Falle einer Arbeitsunfähigkeit erkundigen, ob der Versand der AU-Bescheinigung in ihrer Praxis bereits digital an die Krankenkasse erfolgt, oder ob sie selbst die Durchschrift des „Gelben Scheins“ an ihre Kasse senden müssen.

DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche



Engelgasse 25 ■ 79232 March-Hugstetten
Tel. 07665 42530-0 ■ info@kath-MarGot.de

**Kath. Pfarramt, Kirchstr. 10,
79288 Gottenheim**
Telefon 07665/42530-41
E-Mail: Pfarrbuero.gottenheim@
kath-MarGot.de
Homepage: www.kath-MarGot.de

Kontaktstelle Gottenheim:
Pfarrsekretärin Irmgard Reich
Die Kontaktstelle sind geschlossen.
Sie können Frau Reich per Mail
oder Telefonisch erreichen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Gottesdienste

Anmeldungen zur Vorabendmesse
und zu Sonntagsmessen jeweils Mont-
tag bis Freitag **vor** dem Wochenende,
ausschließlich unter der Telefonnum-
mer 425300

(Sollten Sie uns telefonisch nicht errei-
chen, wählen Sie bitte unsere Telefon-
nummer mit Vorwahl: 07665 425300)

INFORMATIONEN AUS UNSERER KIRCHENGEMEINDE: WERKTAGSGOTTESDIENST AM FREITAG IN GOTTENHEIM

Eine Anmeldung zum Werktagsgot-
tesdienst ist notwendig. Anmeldun-
gen nimmt Frau Margrit Bock, Tel.
07665/7363, gerne entgegen.

Samstag, 02.10.

18:30 **Eucharistiefeier** zu Erntedank
(Neuershausen)

Sonntag, 03.10.

09:00 **Eucharistiefeier** zu Erntedank
(Buchheim)

10:30 **Eucharistiefeier** (Bötzingen)

10:30 **Wort-Gottes-Feier** zu Ernte-
dank (Holzhausen)

10:30 **Eucharistiefeier** Abenteuer-
land-Familiengottesdienst zu Erntedank
(geplant als Open-Air) (Hugstetten)

Bötzingen
Buchheim
Eichstetten
Gottenheim
Holzhausen
Hugstetten
Neuershausen
Umkirch

--:-- **Taufe** von Chiara Amira Tritsch
und Melissa Veronika Resch
(Hugstetten)

Dienstag, 05.10.

07:00 **Laudes** - das Morgengebet der
Kirche (Hugstetten)

Mittwoch, 06.10.

06:45 **Andacht** Gebet in Stille
(Bötzingen, Haus Inigo)

09:00 **Eucharistiefeier** (Gottenheim,
Gemeindehaus)

Donnerstag, 07.10.

20:00 **Zur Ruhe kommen** - Zeit der
Stille - Anbetung (Heute Beichtgele-
genheit) (Hugstetten)

21:00 **Komplet** - das Nachtgebet der
Kirche (Hugstetten)

Freitag, 08.10.

18:00 **Vesper** - das Abendgebet der
Kirche (Hugstetten)

19:00 **Eucharistiefeier entfällt**
(Gottenheim)

Samstag, 09.10.

--:-- **Taufe** von Anni Rosa Diel
(Holzhausen)

18:30 **Eucharistiefeier** (Holzhausen)

Sonntag, 10.10.

09:00 **Wort-Gottes-Feier** (Bötzing-
gen)

09:00 **Eucharistiefeier** (Umkirch)

10:30 **Eucharistiefeier** - Familiengot-
tesdienst zu Erntedank (Gottenheim)

10:30 **Eucharistiefeier** (Hugstetten)

--:-- **Taufe** von Leo Büsch (Hugstetten)



Abenteuerland – wieder anders

Herzliche Einladung an alle Familien
der Kirchengemeinde March-Gotten-
heim.

Zu Erntedank am **Sonntag, 3. Ok-
tober um 10.00 Uhr in Hugstetten**
wollen wir wieder einen Open-Air
Gottesdienst miteinander feiern.

Kommen sie dazu auf die Wiese ge-
genüber dem Grundschule-Eingang.
Letztes Jahr hatte das Wetter gut
mitgespielt, aber wir wollen trotzdem
auch dieses Jahr einen Plan B haben,
falls es regnen sollte.

- Dazu melden sie sich bitte im Pfarr-
büro an, sodass wir ggf. schon mal
die Familien auf die Bänke in der
Kirche aufteilen können.

Bringen sie zum Open-Air Gottes-
dienst wieder eine große Decke mit,
auf der ihre ganze Familie Platz hat.

So können wir gut die geforderten
Corona-Vorgaben (Abstände) einhal-
ten. Wir freuen uns auf Ihr Kommen
Das Kernteam vom Abenteuerland



Familiengottesdienst zum Ernte- dankfest

„Erntedank – Die Bäume der Welt
und ihre Früchte“

Wir möchten alle Familien ganz herz-
lich zu unserem Familiengottesdienst
zum Erntedankfest einladen.

Der Gottesdienst findet am **10. Okto-
ber um 10:30 Uhr in St. Stephan** in
Gottenheim statt.

Das Familiengottesdienstteam hat ge-
meinsam mit Pfarrer Heß einen Kin-
dergottesdienst vorbereitet.

Wir wollen uns gemeinsam für die
Ernte bedanken und dabei einen ganz
besonderen Baum kennen lernen.

Die Anmeldung zu diesem Gottes-
dienst erfolgt über das geschäftsfüh-
rende Pfarrbüro Hugstetten:
Tel. 07665/425300.

Auf Euer Kommen freuen wir uns!

*Das Familiengottesdienstteam
Gottenheim*





Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Laura Artes,
Tel.: 07663-1583,

laura.artes@kbz.ekiba.de

Evangelisches Pfarramt,
Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen

Tel. Pfarramt 07663-1238

E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

www.ekiboetz.de



18. Sonntag nach Trinitatis, 03.10.2021, 9:45 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Gerhard Jost.

Nachdem wir nun unsere Gottesdienste wieder in der Kirche feiern können haben wir bis zu **80 Sitzplätze**. Auch die Empore darf wieder genutzt werden.

Eine vorherige Anmeldung zu unseren Gottesdiensten ist nicht mehr nötig. Wir sind jedoch verpflichtet, Ihre Kontaktdaten aufzuschreiben.

Dazu werden zukünftig in der Kirche an Ihrem Sitzplatz Blätter ausliegen, auf denen Sie Ihren Namen und die Telefonnummer oder Mailadresse vermerken können.

Diese Formulare werden 4 Wochen aufbewahrt und dann vernichtet.

Wir bitten Sie, den Abstand von 2 Me-

tern zu den anderen Gottesdienstteilnehmern (sofern sie nicht mit Ihnen im gleichen Haushalt wohnen) einzuhalten. Das Tragen eines **Mund-Nasen-Schutzes** ist verpflichtend während des gesamten Gottesdienstes.

Die Gottesdienste werden aufzeichnet und ab ca. 14:00 Uhr desselben Tages auf unserer Homepage abrufbar sein.

„Zeit mit Gott“

Wann hast Du zuletzt die Nähe Gottes gespürt? Zusammen bringen wir im Gebet unsere Alltagsorgen und Nöte, unseren Dank, unsere Bitten und auch unser Lob vor Gott. Herzliche Einladung, im Gemeindesaal mit dabei zu sein!

Gebetsanliegen können auch in schriftlicher Form abgegeben werden. Mi 06.10. um 9:00 Uhr.

Projektchor

Der Projektchor unserer Gemeinde trifft sich am Dienstag, den 05.10. um 19:00 Uhr im Gemeindehaus zur ersten Probe nach langer Pause! Wir werden zunächst mit leichten Stücken anfangen und uns nach und nach wieder warmensingen.

Für die Proben gilt die 3G-Regel, also bitte einen Geimpften- oder Genesenen-Nachweis oder einen aktuellen

negativen Schnelltest mitbringen. Bitte ebenfalls eine Mund-Nasen-Maske dabei haben, beim Singen kann diese abgenommen werden. Auch neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

Erntedankgottesdienst, 10. Oktober 2021

10:30 Uhr Gottesdienst mit Prädikantin Dr. B. Kamke

Leider kann das gewohnte und beliebte Eintopfessen noch nicht stattfinden. Deshalb laden wir Sie Alle, Groß und Klein, Jung und Alt nach dem Gottesdienst zu einem Picknick im Innenhof und Pfarrgarten ein. Wir werden Bänke, Tische und Stühle aufstellen. Wir bitten Sie ein Picknick, und wer mag eine Picknickdecke mitzubringen. Getränke und Brezeln werden wir gerne gegen ein Spende für Sie bereit halten. Wir freuen uns auf Sie, auf anregende Gespräche und viele schöne Begegnungen.

Bei Regenwetter feiern wir das Picknick im Gemeindesaal, im Foyer und bei Bedarf auch in der Kirche.“

Der Wochenspruch für die kommende Woche steht in Psalm 145,15

Alle Augen warten auf dich, und du gibst ihnen ihre Speisen zur rechten Zeit.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Gemeinde Umkirch

Die Gemeinde Umkirch sucht zum **nächstmöglichen Zeitpunkt** für die Kindertagesstätte im KIZ Umkirch ein/e

**Erzieher/in oder andere
pädagogische Fachkraft
(m/w/d)**

**(Beschäftigungsumfang 90%
als Krankheitsvertretung)**

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie unter www.umkirch.de. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Unterlagen bis Freitag, 22.10.2021, an die Gemeindeverwaltung Umkirch, Vinzenz-Kremp-Weg 1, 79224 Umkirch oder per E-Mail an KIZBewerbung@umkirch.de.

Für telefonische Auskünfte steht Ihnen Frau Beate Rupp-Kappler, Kita-Leitung, unter 07665/ 9373922 gerne zur Verfügung.

DRK-Blutspendedienst bittet zur Spende

**Dienstag, dem 19.10.2021
von 15:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Festhalle, Jan-Ullrich-Str. 2
79291 MERDINGEN**

Hier geht es zur Terminreservierung:
<https://terminreservierung.blutspende.de>

Das DRK bittet nur zur Blutspende zu kommen, wenn Sie sich gesund und fit fühlen.

Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen SARS-CoV-2-Impfstoffen ist keine Spenderrückstellung erforderlich. Bei Wohlbefinden können Spenderinnen und Spender am Folgetag der Impfung Blut spenden. **Spendewillige, die innerhalb der letzten 10 Tage vor der Blutspende aus dem Ausland zurückgekehrt sind, werden gebeten bei der Anmeldung einen Impf-**

Test- oder Genesenen-Nachweis vorzulegen. Das Testergebnis darf nicht älter als 24 Stunden sein.

Alle Informationen finden Sie unter www.blutspende.de/corona. Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst erhalten Sie auch über die kostenfreie Service-Hotline **0800 - 11 949 11**.

Foto-Ausstellung im Merdingen Kunstforum

Bis zum **Sonntag, den 24. Oktober**, ist beim **Merdingen Kunstforum** im Haus am Stockbrunnen die dritte Ausstellung der diesjährigen Reihe „**the time after**“ mit neuen Fotografien des in Freiburg lebenden Künstlers **Lidong Zhao** zu sehen. Es sind Bilder, die über das einfache Sein des Abgebildeten hinausweisen. Zhao hat in Nanjing (China) Malerei und an der

Folkwang Universität der Künste in Essen künstlerische Fotografie studiert.

Geöffnet ist die Ausstellung bis 24. Oktober samstags, 16 bis 18 Uhr, und sonntags, 12 bis 18 Uhr. Beim Besuch der Ausstellung gelten nach neuem Stand die **3-G-Regeln**.

Am 17. Oktober wird der Künstler zwischen 14-16 Uhr in der Ausstellung anwesend sein und für Gespräche zur Verfügung stehen.

Touristik-Info

Die Naturgarten Kaiserstuhl GmbH lädt zu zwei kostenlosen Infoveranstaltungen ein:

„GASTFREUND – Die digitale Unterstützung für Gäste und Gastgeber

Gedruckte Zimmermappen, Broschüren und Print-Zeitungen haben weitestgehend ausgedient, denn mehr als zwei Drittel aller Gäste wünschen sich individuelle, digitale, kontaktlose und flexible Services. Wir zeigen, wie Sie Schritt für Schritt papierloser werden und wie Sie einen nachhaltigen, hygienischen und zeitgemäßen Service für Ihre Gäste etablieren.

- Termin: 12.10.2021 um 15 Uhr
- Ort: online
- Weitere Infos sowie Anmeldung unter <https://www.naturgarten-kaiserstuhl.de/de/unser-service/seminare>

Ruckzuck zu neuen Gästen - die Onlinebuchbarkeit für den Naturgarten Kaiserstuhl

Onlinebuchbarkeit ist für Gastgeber in den letzten Jahren zu einem der bedeutendsten Erfolgsfaktoren geworden. Seit 2018 ist die Region

Naturgarten Kaiserstuhl Partner der Freiburger Firma Lohospo, einem deutschlandweit etablierten Anbieter u.a. für die Online-Buchbarkeit von Unterkünten. In diesem Webinar erklärt Lohospo, wie Sie Ihre Unterkunft online-buchbar machen können.

- Termin: **19.10.2021 um 17:30 Uhr**
- Ort: online
- Weitere Infos sowie Anmeldung unter <https://www.naturgarten-kaiserstuhl.de/de/unser-service/seminare>



Entdeckungen im Herbst

Das **Herbstprogramm** können Sie unter www.naturzentrum-kaiserstuhl.de nachlesen/ausdrucken.

Anmeldung zu den Veranstaltungen bitte direkt im Naturzentrum Kaiserstuhl per Mail oder telefonisch am Mo + Do von 10 - 12 Uhr. Kinder bis 12 Jahre nehmen kostenfrei teil. Bitte denken Sie an festes Schuhwerk.

Freitag, 1.10., 16-18 Uhr Tiefer Blick in den Vulkan

Die geologische Entwicklung des Kaiserstuhls kennen lernen und rotflügelige Heuschrecken im NSG „Kirchberg“ entdecken. Niederrotweil, P bei Weingut Salweg Kirchweg 13, Reinhold Treiber, 7 €

Donnerstag, 7.10., 19.30 Uhr Bildvortrag: Grönland – Ende des ewigen Eises?

Der Arktisforscher berichtet mit bein-

druckenden Fotos über das Leben in der Arktis im Griff des Klimawandels und die aktuelle Entwicklung der Lemminge, Schnee-Eulen und Eisbären. Ihringen, Bürgersaal im Rathaus, Benoît Sittler, 7 €. Bitte beachten Sie die 3-G-Regel.

Sonntag, 10.10., 10-12 Uhr Herbstlicher Streifzug durch die Eichgasse

Bestaunen Sie die wohl berühmteste Hohl-gasse des Kaiserstuhls und erfahren Sie Wissenswertes über diesen Lebensraum. Bickensohl, P bei Winzergenossenschaft, Hannelore Heim, 7 €

Besuchen Sie uns in unseren **Ausstellungsräumen**, holen Sie sich Tipps und Informationen oder lassen Sie sich von uns ganz persönlich beraten. Wir wiederholen die Fotoausstellung der faszinierenden **Makroaufnahmen von Wildblumensamen** von Bernd Gassmann.

Hinweis:

Bitte beachten Sie die 3-G-Regel. Einlass nur mit Mund-Nasenschutz.

Öffnungszeiten:

Montag + Donnerstag 10-12 Uhr,
Samstag 15-17 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Kontakt + Information:

Naturzentrum Kaiserstuhl im Schwarzwaldverein e.V.
Birgit Sütterlin & Reinhold Treiber
Bachenstr. 42, 79241 Ihringen
Tel: 07668 7108 80
(Mo + Do 10-12 Uhr)
Email: info@naturzentrum-kaiserstuhl.de
www.naturzentrum-kaiserstuhl.de

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim
Herausgeber Bürgermeisteramt
79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Bürgermeister Christian Riesterer

für den Anzeigenteil/Druck:
Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach
Tel. 07771 9317-11,
Fax: 07771 9317-40
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de
Homepage: www.primo-stockach.de

HYDRANTEN IMMER FREIHALTEN!



Helfen Sie mit und halten Sie Hydranten immer frei!

Damit Hydranten im Ernstfall schnell gefunden werden können, ist es wichtig, dass die Hydrantenschilder immer gut sichtbar sind. Schneiden Sie deshalb bitte Bewuchs ab und schaufeln Sie im Winter keinen Schnee darüber. Außerdem sollten Sie beim Parken darauf achten, dass Sie mit Ihrem Fahrzeug nicht über einem Unterflurhydranten parken.



SONSTIGE INFORMATIONEN



**Volksbund Deutsche
Kriegsgräberfürsorge e.V.**

**Bezirksverband
Südbaden-Südwürttemberg**

Haus- und Straßensammlung vom 17. Oktober bis 21. November 2021

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland und die Jugendarbeit bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

Im letzten Jahr mussten wir wegen der Corona-Pandemie die Haus- und Straßensammlung abbrechen. Unsere Arbeit, die Pflege von Kriegsgräbern in ganz Europa, führten wir dennoch unter schwierigsten und eingeschränkten Bedingungen durch. In der 102-jährigen Geschichte unseres Vereins eine hoffentlich einmalige Erfahrung, die wir alle nicht mehr erleben möchten. Corona hat unser Leben, unsere Arbeit und unsere Gestaltungsräume bestimmt.

Allerdings ist dies wenig im Vergleich zu unseren Eltern und Großeltern, die 1945 - nach Ende des Zweiten Weltkriegs - aus dem Nichts ein zerstörtes Deutschland wiederaufgebaut haben. Hunger, Not und Elend haben damals die Menschen nicht verzagen lassen. Diese Gedanken leiten uns, in unserer Arbeit für den Frieden nicht nachzulassen.

So schwierig dies auch in der Pandemie sein kann, so lohnend ist es doch. Unser Bestreben aufeinander zuzugehen und zu versöhnen ist entscheidend für die Wahrung des Friedens in ganz Europa. Wir erleben in Mitteleuropa die längste Friedenszeit. Eine Tatsache, die für uns heute selbstverständlich erscheint und aktuell zu wenig Beachtung findet.

Neben der traditionellen Verpflichtung, die Gräber der Gefallenen aus zwei Weltkriegen zu pflegen und bestehende Kriegsgräberstätten zu Lernorten für die Jugend- und Bildungsarbeit zu entwickeln, bieten wir Jugendbegegnungen in ganz Europa an. Auf diese Weise lernen junge Menschen Vieles über die Entwicklung eines modernen Kontinents, aber auch über die verhängnisvolle Zerstörungskraft des Nationalismus.

Bitte spenden Sie in dieser schwierigen Zeit. Ihre Spende verwenden wir für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten, Beantwortung von Suchanfragen sowie für den Ausbau der Bildungs- und Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei!

Guido Wolf MdL
Vorsitzender des Landesverbands

Frank Hämmerle
Landrat a. D.
Vorsitzender des Bezirksverbandes

**Bankverbindung: Sparkasse Bodensee
IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52**

BUND Baden-Württemberg Streubsttage 2021

Landesweite Apfelfeste Vom 25. September bis zum 3. Oktober laden der BUND Baden-Württemberg und seine Gruppen vor Ort zu Apfelfeste und Saftpressen ein. Stuttgart. Es wird Herbst. Die Blätter werden bunt und die Äpfel reif.

Auf den Streuobstwiesen ist Erntezeit. In ganz Baden-Württemberg treffen sich vom 25. September bis zum 3. Oktober BUND-Gruppen, um auf den Streuobstwiesen Äpfel zu sammeln und Apfelsaft zu pressen.

Mit den Streubsttagen sensibilisiert der BUND für den besonderen Wert von Streuobstwiesen für Mensch und Natur. Die Landesregierung hat zwar viele gute Maßnahmen zum Schutz dieser besonderen Kulturlandschaft initiiert, doch hapert es noch an der konsequenten Umsetzung. Streuobstwiesen sind Hotspots der Artenvielfalt.

5.000 verschiedene Tier- und Pflanzenarten leben in diesem einzigartigen Lebensraum. Für uns Menschen liefern sie über 1.000 Obstsorten und leckere Säfte. „Streuobstwiesen sind eine wertvolle artenreiche Kulturlandschaft – und sie liefern uns gesundes, regionales Obst. Deshalb setzt sich der BUND Baden-Württemberg schon seit Jahrzehnten für ihren Erhalt ein“, sagt Sylvia Pilarsky-Grosch, BUND-Landesvorsitzende. „Doch der

Lebensraum Streuobstwiese ist bedroht. In den letzten Jahrzehnten sind sehr viele Streuobstwiesen durch Wohnbebauung, Gewerbegebiete und intensiv genutzte Wiesen zerstört worden. „Viele Streuobstwiesen verfallen einfach. Ein weiteres großes Problem: Viele Streuobstwiesen verfallen schlichtweg.

Die Pflege erfordert einen sehr hohen Arbeitsaufwand. Die Streuobstbäume werden in Folge nicht mehr beschnitten, das Obst nicht mehr geerntet und die Wiesen nicht mehr gemäht oder beweidet. „Viele Streuobstwiesen bestehen nur wegen des immensen idealistischen Einsatzes vieler Landwirt*innen und Streuobstbesitzer*innen“, so Pilarsky-Grosch. „Zwar hat die Landesregierung mit ihrer Baumschnittförderung und der Agrarförderung FAKT einen Anfang gemacht.

Doch über das Förderprogramm für Agrarumwelt, Klimaschutz und Tierwohl (FAKT) müssen künftig nicht nur 2,50 Euro, sondern 10 Euro pro Baum pro Jahr zur Verfügung stehen.“ Beim Schutz von Streuobstwiesen wurde mit dem Biodiversitätsstärkungsgesetz zwar ein wichtiges Etappenziel erreicht, doch es hapert noch an der konsequenten Durchsetzung: „Das seit 2020 geltende Verbot, Streuobstwiesen umzuwandeln oder abzuholzen ist ein wichtiger Schritt, doch muss diese Gesetzesänderung erst noch in allen Verwaltungsebenen ankommen und umgesetzt werden.

Die Naturschutzbehörden erlauben noch viel zu viele Ausnahmen“, so die BUND-Landeschefin. BUND-Gruppen im Einsatz für Streuobstwiesen 50 BUND-Gruppen sichern in Baden-Württemberg den Erhalt von Streuobstwiesen. Auch über 50 BUND-Gruppen setzen sich in Baden-Württemberg für den Schutz und die naturgerechte Pflege von Streuobstwiesen ein.

Die BUND-Ehrenamtlichen schneiden Obstbäume, pflanzen junge Bäume nach und kümmern sich um Mahd oder Beweidung. „Auch den vielen BUND-Gruppen ist es zu verdanken, dass es noch etliche gut erhaltene Streuobstwiesen gibt“, so Almut Sattelberger, Streuobst-Beauftragte des BUND Baden-Württemberg. Apfelfeste für die ganze Familie Die Streuobstfeste finden verantwortungsbewusst und unter Einhaltung aller Hygiene-Vorgaben vom 25. September bis 3. Oktober 2021 an verschiedenen Orten statt. Meist sind es Apfelfeste für alle Bürger*innen und besonders für Familien.

Mit handbetriebenen Obstpressen gewinnen die Teilnehmer*innen Apfelsaft, bestimmen und probieren Obstsorten. Die BUND-Gruppen informieren über die ökologische Bedeutung der Streuobstwiesen und bieten teilweise auch Essen und Trinken an.

